

**ABSCHLUSSPROTOKOLL**  
**zum Kollektivvertrag für die Handelsarbeiter per 1.1.2007**

1. In den Lohn tafeln a) und c) werden die kollektivvertraglichen Mindestlöhne um 2,35% erhöht.
2. Die sich aus Punkt 1 in der Lohn tafel a) ergebende Erhöhung der kollektivvertraglichen Mindestlöhne wird mit dem jeweiligen Eurosatz auf die korrespondierenden Positionen der Lohn tafel b) übertragen.
3. Die sich aus der Berechnung nach 1. bis 2. ergebenden Löhne werden auf ganze Euro kaufmännisch gerundet.
4. Die am 31.12.2006 bestehenden Überzahlungen werden in euromäßiger Höhe (centgenau) aufrechterhalten.
5. Überstunden im Rahmen der erweiterten Öffnungszeiten (Abschnitt VII), die in der Zeit von Montag bis Freitag zwischen 18:30 und 20:00 Uhr und am Samstag zwischen 13:00 Uhr und 18:00 Uhr zuzüglich der mit der erweiterten Öffnungszeit zusammenhängenden Arbeiten, insbesondere Abschlussarbeiten, sind mit einem Zuschlag von 70% zu vergüten.  
  
Überstunden im Rahmen der erweiterten Öffnungszeiten (Abschnitt VII), die in der Zeit von Montag bis Freitag ab 20:00 Uhr geleistet werden, sind mit einem Zuschlag von 100% zu vergüten.
6. Das Taggeld wird auf 15,36 Euro erhöht.
7. Die Nachtzulage steigt auf 1,23 Euro je Stunde. Die Kältezulage beträgt 0,64 Euro je Stunde.
8. Beide Seiten streben bis Jänner 2007 Gespräche zum Möbelhandel sowie zur Beschäftigung an Sonn- und Feiertagen an. Weiters werden die Auswirkungen der EU-rechtlichen Änderungen auf den Kollektivvertrag im Bereich der Fahrer geprüft.

4. Dezember 2006